GeoComPass
Geographische Gesellschaft Passau

UNIVERSITÄT PASSAU

Deutschland und die Dauerkrise:

Befunde in Zeiten der Zeitenwende

Winter 2023/24

Menschen. Orte. Einblicke

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 19:00 Uhr im Hörsaal 9 statt (siehe Orientierungsplan unten)

Achtung:
GeoComPass HIGHLIGHT am 27. Oktober 2023 im Hörsaal **10**
GeoComPass SCHULE am 20. März und 21. März 2024 im Hörsaal **10**

Eintritt GeoComPass

THEMA • SPECIAL • REGIONAL	**€ 5,–**	• ermäßigt	**€ 3,–**
HIGHLIGHT			
für Nicht-Studierende	**€ 25,–**	• Mitglied	**€ 20,–**
für Studierende und Schüler/-innen	**€ 15,–**		

Als GeoComPass-MITGLIED haben Sie **freien Eintritt** zu allen Vortragsveranstaltungen (ausgenommen HIGHLIGHT am 27. 10.2023).

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu kurzfristigen Änderungen des Veranstaltungsprogramms auf der Homepage
http://www.geocompass.de/

GeoComPass Geographische Gesellschaft Passau e. V.
http://www.geocompass.de/

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith
Innstraße 40 • D–94032 Passau
+49 851 509-2731 oder 509-2733 +49 851 509-2732
info@geocompass.de
Sparkasse Passau
IBAN: DE45 7405 0000 0009 0208 35 • BIC: BYLADEM1PAS

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG
Auflage: 500 Grafik & Layout: Erwin Vogl

Herzlich willkommen bei

GeoComPass

Veranstaltungsprogramm im **Winter 2023/24**

UNTERWEGS	Fr, 13.10.2023	*Zwei Leuchttürme der Salzburger Kultur*
THEMA	Mo, 16.10.2023	*Politischer F/Volklorismus*
HIGHLIGHT HS 10	Fr, 27.10.2023, 19:30 Uhr	*Manaslu – der Geisterberg*
THEMA	Mo, 06.11.2023	*Deutschland 2023*
SPECIAL	Mo, 20.11.2023	*Landnahme und Ökologie*
REGIONAL	Mo, 04.12.2023	*Palmen und Elefanten im Neuburger Wald?*
UNTERWEGS	Di, 05.12.2023	*Landwirtschaft im Gäuboden*
THEMA	Mo, 15.01.2024	*Kolonialgeograph Hans Meyer*
SPECIAL	Mo, 29.01.2024	*Wüsten in der Erdgeschichte*
SCHULE HS 10	Mi, 20.03.2024, 09:30 Uhr	*Island – im Rausch der Sinne*
SCHULE HS 10	Do, 21.03.2024, 09:30 Uhr	*Australien – ein Jahr Freiheit*

GeoComPass LIVE und GeoComPass VIDEO

Eine Serviceleistung exklusiv für alle GeoComPass-MITGLIEDER (insbesondere auswärtige Mitglieder) – Internet-Livestream-Übertragung aller GeoComPass-Vortragsveranstaltungen mit der Möglichkeit, sich online auch an den Diskussionen im Anschluss an die Vorträge zu beteiligen, und Mediathek mit den GeoComPass-Vorträgen des jeweiligen Veranstaltungshalbjahrs.
Nähere Informationen zur Anmeldung für **GeoComPass LIVE** und **GeoComPass VIDEO** erhalten Mitglieder bei GeoComPass.

Zwei Leuchttürme der Salzburger Kultur – zu Besuch im Café Tomaselli und Salzburg Museum

Exkursion mit Prof. Dr. Werner Gamerith (Passau)
am Freitag, 13. Oktober 2023

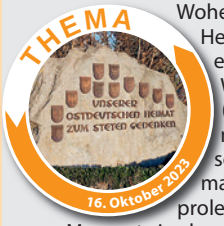
in Kooperation mit

Obwohl es in Salzburg steht, ist es Österreichs ältestes „Wiener Kaffeehaus“: Im Jahre 1700 gegründet, steht das Café Tomaselli für mehr als 300 Jahre gediegene Kaffeehaustradition, das den Gast unverändert bis heute mit einem so nostalgisch wirkenden Berufsstand wie dem Ober oder der Kuchendame überrascht und empfängt. Geschäftsführerin Elisabeth Aigner vermittelt Einblicke in das „süße Reich“ am Alten Markt und zeigt, wie es auch und gerade in aktuellen Krisenzeiten und Zeitenwenden ein Feld in der Brandung sein kann. Kaum zu glauben, dass die Salzburger Museumsinstitution, das Salzburg Museum, erst gegründet wurde, als das Tomaselli bereits 134 Jahre alt war: Seit 1834 besteht es als Vorläufereinrichtung des SMCA und war von Kulturpionieren als Reaktion auf das 1833 eingerichtete obderennsische (also oberösterreichische) Landesmuseum gegründet worden. Salzburg versus Wien also in Sachen Kaffeekultur, Salzburg versus Linz in Hinblick auf museale Sammlungen – und was daraus geworden ist, wird in dieser gemeinsam von GeoComPass Passau und GeoComPass SALZBURG organisierten Exkursion mit bestehenden Kontakten und neuen Kontaktmöglichkeiten zwischen Passauer und Salzburger Mitgliedern erfahrbar.

Bus- und Fuß-Exkursion • Dauer: 07:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Kosten: € 28,– p.P. (Bus und ggf. Eintritt Salzburg Museum), ggf. Verpflegung • Mindestteilnehmerzahl: 12 • Maximalteilnehmerzahl: 20
Anmeldeschluss: 06. Oktober 2023 • Anmeldung erforderlich
weitere Informationen bei GeoComPass

Politischer F/Volklorismus. Heimweh, Identität und Totalitarismus

Dr. Elsbeth Wallnöfer (Wien) • 16. Oktober 2023



Woher rührt die Erzählung von Heimat, einer deutschen Heimat gar? Zur Geburt, Geschichte und Geographie eines sehr deutschen Begriffs.
Wenn bei einem Sächsischen Aschermittwoch ein (steirisches) Trachtensakko auftritt, dabei Reden mit „Liebe Kameraden“ eröffnet und die Heimat beschworen wird, die AfD im Trachtensakko verspricht, man werde sich Heimat „durch dieses scheue Lumpenproletariat nicht nehmen lassen“, verdichtet sich in diesem Moment eine lange Geschichte des Leidens an der deutschen Heimat. Einer deutschen Heimat, die unter ganz speziellen Auspizien zu einem großen Ideal ersonnen, ausgebaut und tradiert wurde wie wird. Die Geschichte von Heimat ist, anders als es die politischen Heimatköche glauben machen, eine eindrucksvolle Erzählung persönlichen Schmerzes, poetischen Ausdrucks und politischen Totalitarismus‘.

GeoComPass-Veranstaltungen werden von den Schulbehörden für Gymnasien, Realschulen, Mittelschulen und Grundschulen als Lehrerfortbildung anerkannt. Auf Wunsch stellt **GeoComPass** entsprechende Teilnahmebestätigungen gerne jeweils am Ende der Veranstaltung aus.

Manaslu – der Geisterberg

Hans Kammerlander (Ahornach, Südtirol) • 27. Oktober 2023

in Kooperation mit DAV Deutscher Alpenverein Sektion Passau und KEB Katholische Erwachsenenbildung in Stadt und Landkreis Passau e.V.

Kein anderer Berg hat Hans Kammerlander so sehr beschäftigt. Kein anderer Berg hat ihn so bewegt und so sehr aufgewühlt wie der Manaslu. Und kein anderer Berg hat ihm emotional soviel abverlangt wie der achthöchste Himalaja-Riese. Dabei hat er den Gipfel nicht einmal bestiegen.
Im Mai 1991, als Hans Kammerlander schon längst spektakuläre Bergerfolge im Himalaya, zunächst gemeinsam mit Reinhold Messner und später im Alleingang, erzielt hatte, erwies sich der Manaslu, der achthöchste Berg der Welt, als sein persönlicher Schicksalsberg: Binnen weniger Stunden verlor er zwei seiner besten Freunde bei einer von Kammerlander geleiteten Expedition: einer stürzte ab, ein zweiter wurde vom Blitz getroffen. Hinfort mied Hans Kammerlander die Berge, jedenfalls den Manaslu. Erst mehr als 26 Jahre später, im Herbst 2017, kehrte er an seinen Schicksalsberg zurück, begleitet von einem Filmteam, mit dem er eine eindrucksvolle Reise in die Vergangenheit unternahm. So entstand der Film „Manaslu – Der Berg der Seelen", dessen Geschichte Hans Kammerlander in seinem Vortrag erzählt: umfassend, authentisch, ehrlich – und auch die eigenen Fehler bleiben nicht ausgespart.

Ticketpreise:
€ 25,– regulär • € 20,– GeoComPass MITGLIED
€ 15,– Studierende und Schüler/-innen
Tickets unter https://t1p.de/1juke oder dem QR-Code
Tickets können auch telefonisch bei Reservix gebucht (+49-761-888499-99; täglich von 06:00 bis 22:00 Uhr) oder persönlich bei folgenden Verkaufsstellen gekauft werden:
- denk bike + outdoor, Ludwigstraße 22, 94032 Passau (**nur Barzahlung!**)
- Kur- & GästeService Bad Füssing, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing
- Buchhandlung Lang, Stadtplatz 4, 94078 Freyung
- Straubinger Tagblatt, Ludwigsplatz 32, 94315 Straubing
- Josef und Hedi Thaller OHG, Marktplatz 11, 94431 Pilsting

Deutschland 2023 – Ist zusammengewachsen, was zusammen gehört?

Prof. Dr. Hans Gebhardt (Heidelberg) • 06. November 2023

„Es wächst zusammen, was zusammengehört". Mit diesen Worten hatte Willy Brandt den Mauerfall vom 9. November 1989 kommentiert. Doch bereits zehn Jahre später und mehr noch am zwanzigsten Jahrestag erhoben sich immer mehr Stimmen, die einerseits eine Annäherung der Lebensbedingungen konstatierten, aber andererseits auch feststellten, dass vieles eben nicht zusammengewachsen sei. Daran hat sich auch mehr als dreißig Jahre nach der Wiedervereinigung wenig geändert. Allerdings haben sich die Themen gewandelt, die die Diskussion um das Verhältnis von Ost und West bestimmen. Der Vortrag wird aus geographischer Sicht versuchen, Gegensätze, aber auch Gemeinsamkeiten der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung im vereinten Deutschland und die das Verhältnis bestimmenden Diskurse auszuloten.

Landnahme und Ökologie: die Auswirkung der europäischen Kolonisierung Australiens auf Menschen, Flora und Fauna

Prof. Dr. Norbert Finzsch (Köln) • 20. November 2023

Die Landnahme in Australien führte ähnlich wie in anderen Siedlerkolonien zu einer tiefgreifenden Umgestaltung der Ökologie, die aber in diesem Fall besonders harte Konsequenzen aufwies, weil Australien – mit Ausnahme des Nordostens – zum einen ein arides Gebiet ist, zum anderen weiße Siedler begannen, die Wälder zu roden und Viehwirtschaft im großen Stil zu betreiben. Der indigenen Bevölkerung, mit 750 000 Menschen ohnehin nicht besonders zahlreich, wurden damit die Lebensgrundlagen entzogen. Das Gleichgewicht zwischen Menschen und „Natur" wurde erheblich gestört – mit Nachwirkungen auf das Leben der Aborigines.

Palmen und Elefanten im Neuburger Wald? Klimawandel im ganz großen Stil

Dr. Friedrich Pfeil (München) • 04. Dezember 2023

Wer weiß von der Schatzkammer am Rande des Neuburger Waldes? Von den Fossilien, die von längst vergangenen Zeiten zeugen und unsere Phantasie beflügeln: Palmen und Elefanten im Neuburger Wald. Tatsächlich erstreckte sich vor ca. 20 Mio. Jahren von den jungen Alpen im Süden bis zum Rand des Neuburger Waldes ein Meer, in dessen Ablagerungen eine Fülle von Versteinerungen gefunden wurde: Austern und andere Meeresmuscheln, Zähne von Haien und Rochen, Rippen von Seekühen, dazu Zähne und Knochen von Elefanten, Nashörnern und Krokodilen. Über diese ganz andere Welt berichtet der in Passau geborene Paläontologe und Verleger Dr. Friedrich Pfeil.

Landwirtschaft im Gäuboden – vom Zuckerrübenanbau bis zur Photovoltaik

Exkursion mit Dr. Katharina Eckinger (Deggendorf) am Dienstag, 05. Dezember 2023

Im Gäuboden ist Bayerns intensivste und produktivste Landwirtschaft verankert. Wie bewährte Bewirtschaftungsrezepte (Zuckerrübe) mit moderner Energieproduktion (Photovoltaik) kombiniert werden kann, zeigt diese Exkursion, die saisonal bedingt ausnahmsweise im Dezember stattfindet: Von September bis Januar nämlich wird die Zuckerrübe vom Feld geerntet.

Bus-Exkursion • Dauer: 09:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr (Zustieg in Deggendorf um 09:35 Uhr) • Kosten: € 20,– p.P. (Bus), ggf. Verpflegung Mindestteilnehmerzahl: 15 • Anmeldeschluss: 30. November 2023 • Bitte beachten Sie: Festes Schuhwerk mit rutschfester Sohle erforderlich. Für mobilitätseingeschränkte Personen und Personen mit Herzschrittmacher ist die Exkursion nicht geeignet • weitere Informationen bei GeoComPass

Geographie und Kolonialismus am Beispiel des Kolonialgeographen Hans Meyer

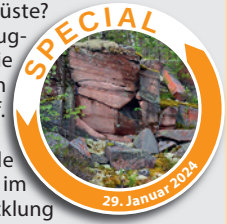
Prof. Dr. Boris Michel (Halle-Wittenberg) • 15. Januar 2024

So wie Deutschland im Vergleich zu den großen Kolonialmächten Spanien, Großbritannien oder Frankreich erst sehr spät nach kolonialen Besitztümern strebte, hat es auch erst in den letzten Jahren zögerlich begonnen, zu seiner kolonialen Verantwortung zu stehen. Welche Rolle spielte darin seinerzeit die Geographie? Und wie verlief der Weg eines typischen „Kolonialgeographen"?

Die Etablierung der Geographie als universitärer Wissenschaft fällt historisch mit der Hochphase des deutschen Kolonialismus zusammen. Geographen waren in vielfältiger Weise am Projekt des Kolonialismus beteiligt. Sei es als Forschende, die wissenschaftliches Wissen über die neuen Kolonien sammelten, in der Ausbildung von Kolonialbeamten, als ideologische Wortführer des Kolonialismus oder in Form des Geographieunterrichts in Schulen. Der Vortrag wird sich am Beispiel des Geographen Hans Meyer und dessen Expeditionen zum Kilimanjaro im späten 19. Jahrhundert mit dem Verhältnis von Geographie, Kolonialismus und Nationalismus beschäftigen.

Wüsten in der Erdgeschichte – eine Zeitreise

Prof. Dr. Oliver Lehnert (Erlangen) • 29. Januar 2024



Die Erde – eine einzige Eis-, Stein- und Sandwüste? Wovon uns heute die Antarktis oder die Sahara Zeugnis ablegen, war in geologischen Zeiten häufig die Normalsituation. Wie unter solchen Bedingungen Leben entstehen konnte, wird der Geologe Prof. Dr. Oliver Lehnert veranschaulichen.

In der Frühphase ihrer Entwicklung glich die Erde anderen Planeten unseres Sonnensystems. Erst im Zuge plattentektonischer Prozesse und der Entwicklung der Atmosphäre und Ozeane setzten auf dem ursprünglich vulkanisch geprägten Wüstenplaneten Gesteinskreisläufe ein, deren Sedimentabfolgen Nachweise großer Sand-, Salz- und Eiswüsten liefern. Es werden auch Sonderfälle wie die „Karstwüsten" des frühen Paläozoikums angesprochen, als während starker Vereisungsphasen die ausgedehnten tropischen und subtropischen Flachmeere in den niedrigen Breiten trockenfielen und die Karbonatschelfe verkarsteten. Geographisch gesehen war die Erde bis zur Entstehung erster lokal pflanzenbedeckter Regionen im Silur ein Wüstenplanet. Vor allem im Inneren von Superkontinenten entstanden dann je nach paläogeographischer Lage ausgedehnte Vereisungsgebiete oder riesige Sand- und Steinwüsten. Ausgedehnte Wüstengebiete waren und sind seit Jahrmillionen eine Herausforderung an das Leben. Die Anpassung an diese sehr speziellen Ökosysteme ermöglichte auch gravierende evolutionäre Entwicklungen wie beispielsweise den Schritt von Amphibien zu Reptilien während der Bildung von Megawüsten in weiten Teilen Pangaeas. Ein Streifzug durch die erdgeschichtliche Vergangenheit und die globale Klimaentwicklung soll uns solche speziellen Lebens- und Ablagerungsräume mit ihren Phänomenen nahebringen.

Island – im Rausch der Sinne

Dirk Bleyer (Berlin) • 20. März 2024, 09:30 Uhr • HS 10

Mit Foto- und Filmkamera durchstreift National Geographic-Fotograf Dirk Bleyer monatelang und zu jeder Jahreszeit die entlegensten Winkel der Insel im Nordatlantik, sammelt Aufnahmen voller Zauber und Magie und trotzt den Urgewalten der Natur – Feuer und Eis auf Island in authentischen Bildern.

Dort, wo die europäische und die amerikanische Kontinentalplatte auseinanderdriften, an der Nahtstelle zweier Welten, prallen gigantische Naturgewalten aufeinander. Feuerflüssiges Magma quillt aus der Tiefe der Erde und trifft in glühenden Strömen auf das ewige Eis der Gletscher. Millionen Jahre lang haben Feuer und Eis die einzigartige Landschaft Islands geformt und surreale Landschaften geschaffen: hochschießende Geysire und tiefstürzende Wasserfälle, farbenprächtige Schwefelfelder und schwarze Sandstrände, heiße Quellen und schwimmendes Eis, dunkle Vulkankrater vor leuchtenden Bergen – aber auch sattgrüne Wiesen und Weiden, auf denen die Islandponys mit ihrem dicken Fell jahraus, jahrein den Polartag verbringen und der Kälte der Polarnacht trotzen. Mit Foto- und Filmkamera durchstreift National Geographic-Fotograf Dirk Bleyer monatelang und zu jeder Jahreszeit die entlegensten Winkel der Insel, sammelt Aufnahmen voller Zauber und Magie und trotzt den Urgewalten der Natur.

Die (geschlossene) Veranstaltung richtet sich an Gymnasialschüler ab der zehnten Schulstufe aus den Gymnasien der Stadt Passau und Umgebung. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Klassen die Veranstaltung besuchen wollen, wenden sich bitte an GeoComPass.

Australien – ein Jahr Freiheit

Aneta Bleyer (Berlin) • 21. März 2024, 09:30 Uhr • HS 10

Am Anfang stand ein Traum – ein Jahr lang den roten Kontinent Australien in seiner ganzen Vielfalt kennenzulernen. Dort hin zu fahren und zu bleiben, gleichsam wohin einen der Wind weht …

Lange haben Aneta und Dirk Bleyer ihren Traum von einem Jahr Freiheit geplant und dafür gespart. Im nördlichsten Zipfel Australiens waren die Fotografen, die auch mit National Geographic und dem Stern arbeiten, auf abenteuerlichen Pisten unterwegs, auf die sich selbst nur wenige Australier wagen. Sie fuhren über Inseln, die komplett aus Sand bestehen, und drangen tief in das rote Zentrum des Outbacks ein. Es sind die Farben, die Australien so einzigartig machen: Pinkfarbene Seen neben azurblauem Meer, enge Schluchten, deren stark eisenhaltiges Gestein die Landschaft im frühen und späten Sonnenlicht regelrecht zum Glühen bringt, fluoreszierende Pilze in Tasmanien, und an den Küsten intensiv blau leuchtende Wellen in stockfinsterer Nacht.

Die (geschlossene) Veranstaltung richtet sich an Gymnasialschüler ab der zehnten Schulstufe aus den Gymnasien der Stadt Passau und Umgebung. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Klassen die Veranstaltung besuchen wollen, wenden sich bitte an GeoComPass.

UNSER PURPOSE

WIR ÖFFNEN TÜREN, AUGEN UND PERSPEKTIVEN FÜR WELTWEITEN ERFOLG

Was verbindet uns mit GeoComPass?

Der unbedingte Wille, unsere Welt besser zu verstehen.

Die ICUnet.Group wurde 2001 in Passau gegründet. Das Beratungshaus ist in 75 Ländern weltweit aktiv und betreut aus 20 Büros mehr als 350 mittelständische sowie 26 DAX-Unternehmen im Kontext von Internationalisierung, Global Mobility und Organisations-Entwicklung.

Haben Sie auch den unbedingten Willen, unsere Welt besser zu verstehen?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

ICUnet.Group I Fritz-Schäffer-Promenade 1 I 94032 Passau
www.icunet.group

GeoComPass im Sommer 2024

Deutschland und die Dauerkrise:
Befunde in Zeiten der Zeitenwende

GeoComPass UNTERWEGS
Probieren geht über Studieren –
Praxistag Landwirtschaft am Öko-Staatsgut Kringell
Dipl.-Agraring. Thomas Lehner (Hutthurm)
19. April 2024

GeoComPass THEMA
Klima und Gesellschaft in Europa und Deutschland.
Die letzten 1000 Jahre
Prof. Dr. Heinz Wanner (Bern)
29. April 2024

GeoComPass THEMA
Demographischer Wandel in Deutschland –
Krise oder Chance für eine nachhaltige Zukunft?
Dr. Frank Swiaczny (Wiesbaden)
05. Mai 2024

GeoComPass THEMA
Wasser und mehr:
Herkunft, Verbleib und Wirkung
von Mikroplastik in der Umwelt
Dr. Friederike Stock (Koblenz)
17. Juni 2024

GeoComPass THEMA
Wohnungsnot, Verdrängung, Gentrifizierung –
städtisches Wohnen in der Krise
Prof. Dr. Henning Nuissl (Berlin)
01. Juli 2024

GeoComPass UNTERWEGS
Die Entstehung der Alpen –
eine Reise durch die Erdgeschichte
Thomas Loher (Passau)
25. bis 27. August 2024

Programm in Ausarbeitung • Detailinformationen folgen im Programm für Sommer 2024

Notizen

www.wirwunder.de/passau
Die Spendenplattform der Sparkasse Passau
Unterstützen auch Sie unsere Region.
Herzensprojekte unterstützen · Spendenplattform der Sparkasse Passau
WirWunder.de/Passau
Das Einstellen von Projekten ist für unsere Kunden völlig kostenfrei!

Gemeinsam schaffen wir Wunder.

Mit der Spendenplattform der Sparkasse Passau. Hier finden „Ehrenamt“ und „Unterstützer“ zusammen.

Vereine aus dem Passauer Land stellen hier ihre Herzensprojekte ein und sammeln Spenden

www.wirwunder.de/passau

Weil‘s um mehr als Geld geht.

Sparkasse Passau

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

GeoComPass, der
Geographischen Gesellschaft Passau e.V.,

Innstraße 40 • D–94032 Passau, als

❑ ordentliches Mitglied ❑ förderndes Mitglied

❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 20,–
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 10,– (Studierende)**
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 30,– (Familienmitgliedschaft)
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € ..... (förderndes Mitglied, min. € 25,–)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Titel: _____ Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. privat: _____ dienstlich: _____

E-Mail: _____

Heimatanschrift (bei Studierenden):

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich **GeoComPass** eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG** zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

IBAN: ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐

Bankinstitut/BIC (Ausland): _____

Kontoinhaber: _____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

** Bei Studierenden ist eine Einzugsermächtigung für den **Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend**.

Bitte auch nächste Seite beachten!

Datenschutz – Einwilligungserklärung

Hiermit stimme ich zu, dass GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., die von mir bekannt gegebenen Daten (Name, Titel, Beruf, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Foto, ggf. Bankverbindung) speichert und für folgende Zwecke verwendet:

- Einbindung der Daten in die GeoComPass-Mitgliederdatei
- Zustellung eines GeoComPass-Newsletters (elektronisch oder per Post)
- Erstellung eines GeoComPass-Mitgliedsausweises
- Fortführung der Mitgliederstatistik (Mitgliederbewegung, Altersstruktur)
- Übermittlung von GeoComPass-Geburtstagsgrüßen (per Post)
- ggf. elektronischer Bankeinzug des jährlichen Mitgliedsbeitrags

Mir ist bekannt, dass meine oben angeführten Daten von GeoComPass gespeichert werden. Verantwortlich für die Datenspeicherung ist GeoComPass, vertreten durch Prof. Dr. Werner Gamerith (@ info@geocompass.de, 0851 509-2733).

Meine Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich (✉ GeoComPass • Innstraße 40 • 94032 Passau) oder per E-Mail (@ info@geocompass.de) widerrufen. Ab dem Zeitpunkt des Einlangens des Widerrufs bei GeoComPass erfolgt keine weitere Datenverarbeitung auf der Grundlage dieser Einwilligungserklärung. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten nicht berührt.

Mit ist bekannt, dass ich mein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung und Beschwerde an die Datenschutzbehörde jederzeit geltend machen kann.

_____

Ort, Datum Name(n) in BLOCKSCHRIFT Unterschrift(en)

Veröffentlichung von Fotos – Einverständniserklärung

Als Mitglied von GeoComPass erkläre ich hiermit mein Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen im Rahmen von GeoComPass-Veranstaltungen, insbesondere bei GeoComPass-Exkursionen (Gruppenbilder etc.) sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Aufnahmen im Internet und in Printmedien zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung über das Vereinsleben.

_____

Ort, Datum Name(n) in BLOCKSCHRIFT Unterschrift(en)

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e. V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage *http://www.geocompass.de/* geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.

Der Verein ist gemeinnützig und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) auszustellen (Bescheid des Finanzamts Passau vom 10. März 2016).

GeoComPass bietet mindestens zehn Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass THEMA

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils zwei Semester, von Winter 2023/24 bis Sommer 2024 „Deutschland“). GeoComPass THEMA findet in aller Regel montags, jeweils um 19:00 Uhr, statt.

GeoComPass SPECIAL

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoComPass SPECIAL wirft einen spezielleren Blick auf besondere Fragestellungen der Geographie.

GeoComPass SCHULE

Lehrerfortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit dem Fach Geographie der Universität Passau

GeoComPass HIGHLIGHT

Besondere Jubiläen, Anlässe oder Gelegenheiten verdienen besondere Veranstaltungen. GeoComPass will hierzu herausragende Referentinnen und Referenten gewinnen. Das nächste GeoComPass HIGHLIGHT im Oktober 2023 wird Hans Kammerlander aus Ahornach (Südtirol) bestreiten.

GeoComPass REGIONAL

Forum für Projekte, Werkstattberichte, Präsentationen, Diskussionen und viele weitere Veranstaltungen, die sich auf die Stadt Passau und die Regionen Niederbayern – Bayerischer Wald oder Oberösterreich (Inn-, Hausruck-, Mühlviertel) beziehen.

MICRO-EPSILON

Entwickelt in Ortenburg.
Weltweit im Einsatz.

Micro-Epsilon entwickelt und produziert hochpräzise Sensoren zur Messung von Weg, Temperatur, Farbe und Dimension.
Am Hauptsitz in Ortenburg arbeiten über 400 Mitarbeiter daran, Sensoren mit mehr Präzision zu entwickeln und diese weltweit zu vertreiben.

Darüber hinaus fühlen wir uns mit unserer Heimat besonders verbunden. Wir unterstützen kulturelle Projekte, soziale Einrichtungen und Vereine. Dabei nimmt die Nachwuchsförderung einen besonders hohen Stellenwert ein.

Alles über Micro-Epsilon erfahren Sie unter
micro-epsilon.de